

# Überprüfung des Frequenzgangs der aktiven bikonischen Antenne EFS 9218

im Rahmen der JHV des VDB

„Qualitätssicherung bei der HF-Spektrumanalyse“ am 13.03.09 in Porta Westfalica

## Prüfaufbau

Spektrumanalysator:

- Advantest R3132 mit Trackinggenerator, Ser.Nr. 101003435, kalibriert für 9 kHz – 3 GHz, Datum der letzten Kalibrierung: 17.01.2007

Untersuchter Frequenzbereich: 9 kHz bis 300 MHz

Antennen:

- Kalibrierte Sendeantenne:  
Schwarzbeck UBBA 9114 mit BBUK 9139, Ser.Nr. 166;  
kalibriert für 30 MHz – 1 GHz
- Kalibrierte Referenz-Empfangsantenne (zur Normalisierung der Prüfeinrichtung):  
Schwarzbeck EFS 9218, Ser.Nr. 102;  
kalibriert für 9 kHz – 300 MHz
- Polarisation: vertikal

## Prüfablauf

1. Installation der Sende- und der Referenz-Empfangsantenne auf Stativen und in Halterungen, so dass sie auf gleicher Höhe und gleicher Polarisation ausgerichtet sind.
2. Abstand zwischen den Antennenspitzen: 100 cm.
3. Setzen des Referenzlevels auf -35 dBm und Normalisierung der Prüfeinrichtung.
4. Austausch der Empfangsantenne gegen den Prüfling.
5. Messung und Abspeichern der Daten zur Erstellung des Prüfberichts.

Zur Messung der Antenne mit der SN 102 wurde die Referenzantenne mit der SN 150 verwendet.

lfd. Nr.	Antenne	SN	max. Abweichung gegenüber Referenz			Beurteilung
			IST	> 2dB	> 4dB	
1	EFS 9218		Normierung			
2	EFS 9218	108	1,5			in Ordnung
3	EFS 9218	111	1,5			in Ordnung
4	EFS 9218	150	1,5			in Ordnung
5	EFS 9218	102	1,5			in Ordnung

Iphofen, den 13.03.09



Dr.-Ing. Dietrich Moldan  
VDB Antennenprüfung EFS 090313